

GEMEINDE-INFO

Nr. 20

(ehemals UNWETTER-INFO)

Wird die Kälte zum grossen Spielverderber?

Des einen Freud, des anderen Leid. Zurzeit schlagen in vielen Engelbergern zwei Herzen. Da ist die eine Seite, wo man auf tiefe Temperaturen und Schnee im November richtiggehend wartet. Und da ist auch noch die andere Seite. Wird der Schnee und die Kälte zum grossen Spielverderber für die Bauarbeiten am Lehnenviadukt? „Vor allem die Kälte ist für uns eine Woche zu früh gekommen“, sagt Karl Vogler vom Tiefbauamt Obwalden. Die Betonarbeiten wurden dadurch zum Teil massiv behindert. „Der Schnee ist da viel weniger ein Problem“, führt Karl Vogler weiter aus. Auf der Seite Eugenisee konnte das Widerlagerfundament für die zweite Strassenbrücke fertig betoniert werden. Die Arbeiten am Widerlagerfundament auf der Seite Boden ist in Arbeit. Noch nicht abgeschlossen werden konnten die Betonierarbeiten bei den Bahnrippen. Da fehlen noch rund ein Drittel der zu erledigenden Arbeiten. Hingegen konnten die Ankerarbeiten für die beiden Bahnrippen abgeschlossen werden.

Am Montag beginnen die Vormontagen im Bereich Stahlbau für die zweite Strassenbrücke. „Das Bauprogramm ist sehr eng. Doch wir werden es schaffen“, ist Karl Vogler überzeugt. Das detaillierte Bauprogramm bis zur Wideröffnung des Lehnenviadukts finden Sie auf **Seite 3** in dieser Info-Ausgabe.

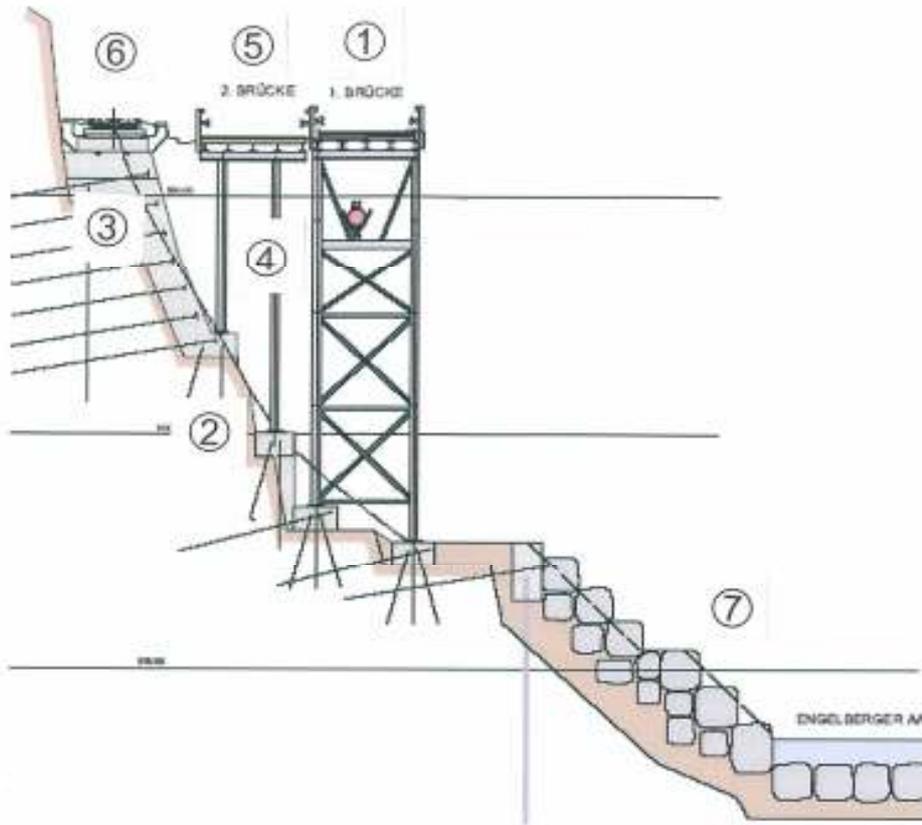
Nicht der Schnee, sondern die kalten Temperaturen bereiten den Bauarbeitern Sorgen.



Budget-Talgemeinde vom 22. November 2005

Sachgeschäfte				Abstimmungsergebnis
1. Genehmigung der Voranschläge pro 2006				genehmigt genehmigt genehmigt genehmigt
a) der Einwohnergemeinde		aa) Laufende Rechnung ab) Investitionsrechnung		
b) des Erlenhaus c) des Sporting Park Erlen				
2. Genehmigung verschiedener Ergänzungen am Zonenplan und Baureglement der Gemeinde Engelberg				Behandlung entfiel genehmigt zurück gewiesen genehmigt
2.1 Ergänzung des Zonenplans mit Wald-, Wild- und Schutzzonen				
2.2 Ergänzung des Zonenplans mit Kulturobjekten lokaler Bedeutung				
2.3 Ergänzung des Baureglements, Art. 25bis bezüglich Wald-, Wild- und Schutzzonen				
2.5 Ergänzung des Baureglements mit Anhang 4 bezüglich Kulturobjekte lokaler Bedeutung				
3. Bewilligung eines Brutto-Rahmenkredites von 3,5 Mio. Franken für Erstmassnahmen zur Behebung der Hochwasserschäden vom August 2005. Die Bruttoausgaben reduzieren sich durch Subventionen des Bundes und des Kantons sowie durch Versicherungsleistungen.				bewilligt
4. Bewilligung jährlich wiederkehrender Gemeindebeiträge, befristet auf 3 Jahre 2006 bis 2008, an die Stiftung Josef Amstutz-Langenstein (Talmuseum Engelberg) in der Höhe von Fr. 45'000.00 (bisher Fr. 18'000.00) zu Lasten der Laufenden Rechnung und von Fr. 17'000.00 zu Lasten der Investitionsrechnung.				bewilligt
5. Kenntnisnahme folgender Kredit- und Beitragsabrechnungen und Genehmigung notwendiger Nachtragskredite:				Kenntnis genommen Kenntnis genommen und Nachtragskredit genehmigt Kenntnis genommen Kenntnis genommen Kenntnis genommen
Objekt- bzw. Kreditabrechnung	Kreditunterschreitung Fr.	Kreditüberschreitung bzw. Nachtragskredit Fr.	Nettobeitrag Einwohnergemeinde Fr.	
a) Gemeindehaus; diverse Umbauten und Lifteinbau (090.5032.00)	8'952.25			
b) Generelle Entwässerungsplanung (710.5012.00)		2'609.70		
c) Kanalisation Eien bis Puschen (710.5013.00)	17'522.60			
d) Lawinverbauung Rigidal, Vollmacht vom 2. Februar 1973 für die Beteiligung der Einwohnergemeinde (810.5050.00)			689'445.35	
e) Lawinverbauung Rigidal, Beteiligung der Einwohnergemeinde am Nachfolgeprojekt (810.5050.01)	25'193.20		294'806.75	
f) Steinschlagverbauung Mühlewald, Beitrag der Einwohnergemeinde (810.5610.02)	3'975.30			

Lehnenviadukt – die Zeittabelle bis zur Eröffnung



	November 05	Dezember 05	
	Woche 48	Woche 49	Woche 50
① Strassenbrücke 1 seit 15.11.05 betriebsbereit			
② Fundation Strassenbrücke 2	■		
③ Fundation Bahnhilfsbrücke	■		
④ Montage Stahlbau Str.-Brücke 2		■	
⑤ Montage Fahrbahnpl., Str.-Brücke 2		■	
⑥ Einbau Hilfsbrücke Bahn		■	
- Demontage Installationen (Krane, Baracken, etc. Fertigstellungsarbeiten)		■	■
- Rückbau Rampe Oelbergstrasse			■
- Arbeiten Bahnanlagen (Fahrleitung, Gleisbau, etc.)		■	■
- Probefahrt Bahn			■
⑦ Flussbauarbeiten ab Januar 2006			

HTA 25.11.05 ro/ar

Inbetriebnahme 1. Strassenbrücke 07.12.05 ●

Inbetriebnahme 2. Strassenbrücke + Bahn

15.12.05 ●

Und zum Schluss noch dies...

Wilde Wasser – das Hochwasser vom 22. August 2005

Heft 24 der Serie Engelberger Dokumente ist im Druck. Es trägt den Titel „Wilde Wasser“ und fasst die Ereignisse des für Engelberg verheerenden Hochwassers vom 22. August 2005 zusammen. Der zweite Teil des neusten Engelberger Dokuments enthält eine Rückschau auf weitere grosse Hochwasser-Ereignisse. Zur Vernissage des neusten Engelberger Dokuments ist die Bevölkerung am 10. Dezember 2005, um 19.00 Uhr im Feuerwehrlokal Engelberg ganz herzlich eingeladen.

Rechtsberatung vom 15. Dezember 2005

Unentgeltliche Rechtsberatung der Einwohnergemeinde Engelberg:

Beratung durch	Lic. iur. Christophe Allemann, Rechtsanwalt, Engelberg
Termin	Donnerstag, 15. Dezember 2005, 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Ort	Gemeindehaus, Sitzungszimmer nach Haupteingang links
Anmeldung	Rechtsanwalt und Notar Christophe Allemann, Klosterstrasse 9, 6390 Engelberg, Telefon und Fax 041 637 07 27, E-Mail: christophe.allemann@bluewin.ch
	Die Terminabsprache ist notwendig.
Umfang	Die Konsultation kann für eine halbe Stunde ohne Schriftverkehr in Anspruch genommen werden.

Ihre Meinung interessiert uns

Seit dem Hochwasser informierten Sie der Gemeindeführungsstab und der Einwohnergemeinderat zuerst mit dem Unwetter-Info, später mit dem Gemeinde-Info über aktuelle Ereignisse in der Gemeinde Engelberg. Wir durften dabei viele positive Reaktionen in Bezug auf dieses Informationsmittel entgegen nehmen. Zurzeit wird geprüft, diese Info-Blätter auch in Zukunft regelmässig erscheinen zu lassen. Deshalb interessiert uns Ihre Meinung.

Hier ausschneiden

- Ja**, wir sind auch in Zukunft an Informationen über das aktuelle Geschehen in der Gemeinde interessiert und wünschen weiterhin, dass das Gemeinde-Info regelmässig zugestellt wird.
- Nein**, wir sind an dieser Art von Informationen nicht interessiert.

(Bitte zutreffendes ankreuzen)

Einsenden an: Gemeindegkanzlei Engelberg, Dorfstrasse 1, 6390 Engelberg
oder E-mail an: kanzlei@gde-engelberg.ch